

Ein „modernes Museum im alten Mantel“ entsteht

Von unserem Redaktionsmitglied
BETTINA REINHARDT

Herzebrock-Clarholz (gl). Am Donnerstag, 16. Juni, wird das Caspar-von-Zumbusch-Museum im Herzebrocker Zumbusch-Haus offiziell eröffnet. Nach der Feier mit geladenen Gästen präsentiert sich die Ausstellung am darauffolgenden Wochenende der Öffentlichkeit.

Zahlreiche Spenden und Zuwendungen haben die Realisierung des Museums im Geburtshaus des berühmtesten Herzebrockers ermöglicht. Dazu zählte am Dienstag ein Scheck der Bürgerstiftung Herzebrock-Clarholz über 4200 Euro. Das Geld stammt aus Spenden, die Bürgermeister Jürgen Lohmann anlässlich seines 60. Geburtstags entgegengenommen hatte. Das Gemeindeoberhaupt hatte auf persönliche Geschenke verzichtet und dafür um einen Obolus für die Bürgerstiftung gebeten. Ein Teil des Geldes kam bereits dem Clarholzer Haus Samson zugute.

Der Vorsitzende des Herzebrocker Heimatvereins, Dieter Mersmann, dankte der Stiftung mit seinem Vorsitzenden Norbert Hülsmann und dem Bürgermeister. „Es ist ein Glücksfall, dass der Heimatverein das Haus von

der Familie Brandenburg baufertig übernehmen konnte“, sagte Mersmann. Nichtsdestotrotz benötigte der Heimatverein 50 000 Euro, um das Caspar-von-Zumbusch-Museum zu realisieren. Allein die Beleuchtung sei ein hoher Kostenfaktor. 30 000 Euro wurden von der NRW-Stiftung zur Verfügung gestellt. Zahlreiche weitere Spenden kamen dazu. „Einen Restbetrag von 10 000 Euro muss der Heimatverein allein stemmen“, so Mersmann.

„Die Unterstützung durch die NRW-Stiftung war ein großes Glück, aber dafür wurde auch hart gearbeitet“, sagte Bürgermeister Jürgen Lohmann. Schließlich habe man die Stiftung mit einem guten Konzept für das Museum überzeugt. Großes Lob hatte der Bürgermeister auch für die viele ehrenamtliche Arbeit, die die Mitglieder des Heimatvereins im Zumbusch-Haus geleistet haben. „Es wird ein modernes Museum im alten Mantel“, sagte Jürgen Lohmann. „Ich freue mich für unseren Ort.“

Bis zur Eröffnung Mitte Juni laufen jetzt die letzten Vorbereitungen auf Hochtouren. Vor allem Archivar Karlheinz Buddenberg hat alle Hände voll zu tun. Zahlreiche Exponate, die zuvor im Rathaus standen, gilt es noch in Szene zu setzen.

TSV

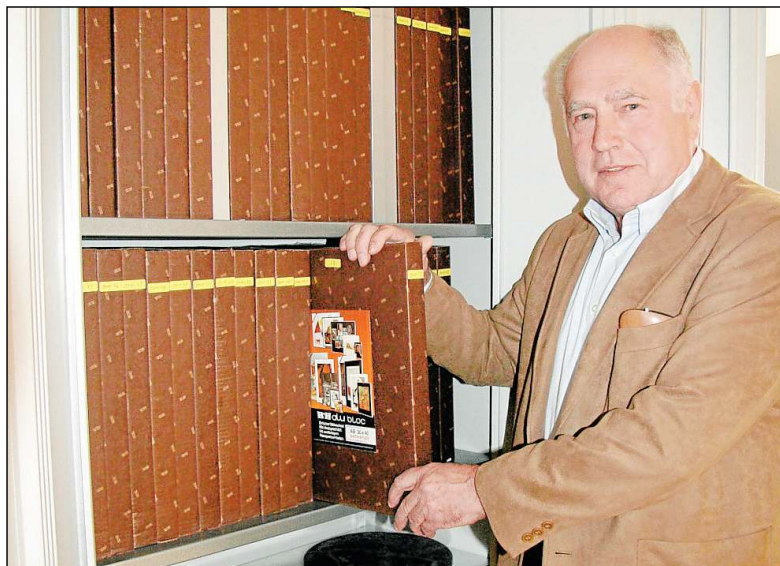
Wassergewöhnung startet

Herzebrock-Clarholz (gl). Der TSV Victoria bietet ab Freitag, 6. Mai, wieder Wassergewöhnungskurse für Kleinkinder an. Die Seegelkurse laufen am 6. und 20. Mai, am 17. Juni sowie am 1. und 15. Juli. Die Seesternchenkurse sind am 13. und 27. Mai, am 10. Juni sowie am 8. und 22. Juli. Die Kurse unterscheiden sich nur in

der Terminierung. Während die sechs bis zwölf Monate alten Säuglinge in der Zeit von 10 bis 10.45 Uhr an das warme Nass herangeführt werden, beginnen die ein- bis zweijährigen Kleinkinder schon von 9 bis 9.45 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldung bei Conny Wessing unter ☎ 05245/8353606.



Scheckübergabe im Von-Zumbusch-Museum: (v. l.) Karlheinz Buddenberg, Jürgen Lohmann, Maria Meyer Berhorn, Norbert Hülsmann und Dieter Mersmann.
Bilder (2): Reinhardt



Der neue Archivar des Heimatvereins Herzebrock, Karlheinz Buddenberg, hat fast jeden Tag im Archiv des Zumbusch-Hauses zu tun.

Victoria

Anmelden zum Kinderturnen

Herzebrock-Clarholz (gl). Der Turn- und Sportverein (TSV) Victoria Clarholz bietet mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Sporthalle an der Holzhofstraße Turnen für Eltern mit Kindern ab zwei Jahren an. Dieses Angebot ist ausgebucht. Neue Kinder können erst nach den Sommerferien aufgenommen werden. Donnerstags wird von 9 bis 10 Uhr und von 10 bis 11 Uhr in derselben Sporthalle geturnt, gesungen und getobt. Bei diesen Kursen sind einige Plätze frei geworden. Anmeldungen nimmt Silke Marks unter ☎ 05245/833668 entgegen.